

SV Jedesheim - Abt. Schach

Schachfestival Württemberg 2018

Festschrift



25. August - 02. September 2018

www.schach-jedesheim.de



DAS ROSTIGE MUSS IN DAS ECKIGE.

www.karger.net

Mit unseren modernen Feuerverzinkungsanlagen in Illertissen, Hüttlingen oder Mertingen – mit dem tiefsten Zinkbad Europas – profitieren Sie in vollem Umfang von unseren Leistungen. Außerdem garantieren wir einen sorgenfreien Ablauf und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Noch Fragen? 07303 161-100

Gut verzinkt. Gut gelaunt.

KARGER
VERZINKEREI – GITTERROSTE



INHALT

Grußwort Jürgen Eisen, 1. Bürgermeister Illertissen	4
Grußwort Armin Winkler, Präsident Schachverband Württemberg	5
Grußwort Thomas Hartmann, Bezirksleiter Oberschwaben	6
Grußwort Bernhard Jehle, Abteilungsleiter Schach SV Jedesheim	7
10 gute Gründe	9
Das Internationale Meisterturnier	12
Kandidatenturnier und Offenes Turnier	17
Wir stellen uns vor	18
Jugendschach	19
Gartenschach beim Museum der Gartenkultur	21
Kurz-Chronik 1973 - 2018	22
Vereine im Schachbezirk Oberschwaben - Landkarte	32
Jedesheimer Ehrentafel	33
Aus vergangener Zeit	35
Impressum	39

Danke

Allen Mitgliedern des SV Jedesheim. Nur durch ihren Einsatz ermöglichen sie das Vereinsleben und den Spielbetrieb auf diesem hohem Niveau. Den Eltern unseren Jugendlichen und Helfer, die ihre Freizeit für „Ihren Schachverein Jedesheim“ opfern.

Unseren Spielern und Betreuern, die Wochenende für Wochenende auf Mannschaftskämpfe fahren, die Figuren und Bretter auf- und abbauen.

Unseren Sponsoren, die uns bei vielen Veranstaltungen unterstützen, sei es bei Schachturnieren und -meisterschaften oder bei sonstigen Veranstaltungen wie z.B. bei Konzerten.

Wo gibt es weitere Infos und Kontaktdaten?

Online unter www.schach-jedesheim.de

Abteilungsleiter: Bernhard Jehle, Von-Thürheim-Str. 72, 89264 Weisenhorn, Tel. 07309-7999, mail: chessware@t-online.de



GRUSSWORT

Jürgen Eisen, 1. Bürgermeister und Schirmherr

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schachfreunde,



„Schach ist alles: Kunst, Wissenschaft und Sport“ – mit diesem Zitat des Schachweltmeisters Anatoli Karpow darf ich Sie zum Schachfestival Württemberg 2018 in Illertissen herzlich willkommen heißen. Schach hat eine unglaubliche Bandbreite und wird nicht umsonst als „königliche Spiel“ bezeichnet. Vor allem die Komplexität des Spiels sorgt für die große Beliebtheit. Aus dem auf den ersten Blick einfach gestalteten Schachbrett ergeben sich unzählige Möglichkeiten für Spielzüge.

Ich freue mich, die Teilnehmer des Schachfestivals begrüßen zu können – darunter einige der erfolgreichen internationalen Spieler dieses Sportes. Beim Schachfestival ist unsere Schachabteilung des SV Jedesheim mit zahlreichen Sportlern in den verschiedenen Klassen vertreten – die Schachabteilung versteht es bereits die Jugendlichen von Anfang an für das königliche Spiel zu begeistern und bietet ein breit gefächertes Angebot. Daher möchte ich auch an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, mich beim gesamten Verein für das Engagement in unserer Stadt und die Organisation des Schachfestivals zu bedanken.

Ihnen, liebe Turnierteilnehmerinnen und -teilnehmer, wünsche ich einen erfolgreichen Turnierverlauf, spannende Matches und schöne Stunden in Illertissen.

Ihr

Jürgen Eisen
Erster Bürgermeister



GRUSSWORT

Armin Winkler, Präsident Schachverband Württemberg

Liebe Schachfreundinnen, liebe Schachfreunde,



die Abteilung Schach des Sportverein Jedesheim veranstaltet in diesem Jahr die Württembergischen Meisterschaften. Nicht nur ein Turnier, sondern gleich drei großartige Meisterschaften im Rahmen des Württembergischen Schachfestivals.

Dank der Initiative unseres Verbandsspielleiters, Carsten Karthaus und des Verbandsspielausschusses wurde vor einiger Zeit diese Idee entwickelt und der Verbandstag hat im Jahr 2017 entschieden, dieses Konzept umzusetzen. Mit dem SV Jedesheim und seinem Organisator Bernhard Jehle hat der Schachverband Württemberg auch einen Ausrichter gefunden, der über genügend Erfahrungen verfügt, dieses Turnier hervorragend auszurichten. Die historische Schranne in Illertissen bietet dazu hervorragende Räume für diese Meisterschaften.

Bei dem erstmals stattfindenden Internationalen Meisterturnier treten zehn spielstarke Schachspieler gegeneinander an, darunter auch vier Württembergische Spieler sowie insgesamt 3 GM, 3 IM und 2 FM. Ein starkes Feld mit der Möglichkeit, Normen zu erspielen.

Von den 18 Spielen des Kandidatenturniers, früher das Meisterturnier, haben insgesamt 12 Spieler eine DWZ von über 2000 Punkten, drei Spieler davon sogar mehr als 2200 DWZ. Die beiden Sieger dürfen im nächsten Jahr dann im Internationalen Meisterturnier mitspielen. Auch dieses Turnier verspricht spannend zu werden.

Und im Offenen Turnier hat jeder Spieler die Möglichkeit, um den Sieg mitzuspielen. Auch hier haben sich schon spielstarke Teilnehmer angemeldet.

Mitspielen, oder den besten Württembergischen Spielern sowie den internationalen Meistern zuzuschauen, lohnt sich auf jeden Fall.

Ich hoffe, dass möglichst viele Spieler und Zuschauer den Weg nach Illertissen finden werden, und wünsche den Teilnehmern viel Erfolg und spannende Partien.

Armin Winkler, Präsident Schachverband Württemberg

Thomas Hartmann, Bezirksleiter Oberschwaben

Liebe Schachfreunde, liebe Gäste,



„Auch im Schachspiel bedarf es der richtigen Mischung aus Mut und Vorsicht“, behauptete einst der ehemalige deutsche Schachweltmeister Emanuel Lasker, dessen Geburtstag sich in diesem Jahr zum 150. Mal jährt. Dabei hat er offenbar seine allgemeinen Lebenserfahrungen auf sein geliebtes Schachspiel übertragen.

Mutbewies auch der Schachverband Württemberg, der zum ersten Mal die Einzelmeisterschaften zu einem Württembergischen Schachfestival erweitert hat. Ein mutiger Versuch, Turnierschach für Spieler und Zuschauer attraktiver zu machen! Dazu wurden internationale Großmeister eingeladen und ein offenes Turnier ergänzt. Gleichzeitig zeigte sich der Schachverband auch vorsichtig genug,

da er die Ausrichtung des Schachfestivals dem SV Jedesheim übertrug. Zusammen mit seinem Team hat der engagierte Abteilungsleiter Bernhard Jehle schon seit vielen Jahren unterschiedlichste Schachturniere erfolgreich durchgeführt, darunter mehrere Württembergische Meisterschaften und Bezirksmeisterschaften, aber auch viele offene Turniere, Jugendturniere und sogar Kneipenturniere. Bei der Ausrichtung wurde immer auch auf eine angenehme Atmosphäre geachtet, auch das Rahmenprogramm des diesjährigen Schachfestivals ist umfangreich und vielseitig. Nicht nur als Turnierveranstalter ist der SV Jedesheim erfolgreich, sondern auch im Leistungssport: in der kommenden Saison wird die 1. Mannschaft des SV Jedesheim zum ersten Mal in der 2. Schachbundesliga vertreten sein. Die Heimspiele sind sicher ebenfalls einen Besuch wert.

Den Zuschauern wünsche ich den Mut zum Besuch der Veranstaltung und mahne zur Vorsicht: der Kontakt mit spielfreudigen Schachspielern ist ansteckend und löst schnell Begeisterung für dieses Spiel aus!

Der Schachbezirk Oberschwaben dankt allen herzlich, die dieses Schachfestival möglich gemacht haben und dessen Ausrichtung unterstützen. Die Turnierteilnehmer erinnere ich an den oben zitierten Ausspruch von Emanuel Lasker und wünsche den Mut zu eigenen kreativen Zügen und die nötige Vorsicht vor den Manövern des Gegners.



GRUSSWORT

Bernhard Jehle, Abteilungsleiter Schach



Als Leiter der Schachabteilung und Mitglied des Vorstandes des SV Jedesheim freuen wir uns, die Württembergische Meisterschaft erstmalig in der neuen Form als „Schachfestival Württemberg“ auszurichten.

Die Württembergische Meisterschaft findet nun bereits zum fünften Male in Illertissen statt. Viele erinnern sich noch gerne an 2012 mit der Schachfiguren-Ausstellung „World of Chess“ im Vöhlinschloß. In den zurückliegenden 45 Jahren seit der Gründung der Abtl. Schach haben wir immer wieder kleine und große Schachveranstaltungen gemeistert – angefangen von Bezirksmeisterschaften bis hin zur

Deutschen Meisterschaft im Problemschach.

Vor allem war uns die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen im Schachspiel immer ein besonderes Anliegen. Sie zieht sich wie eine rote Schnur durch unsere Vereinsgeschichte. Viele Titel bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften bis hin zu erfolgreichen Teilnahmen an Deutschen Meisterschaften sind das Ergebnis unserer Jugendarbeit. Deshalb gelang es auch unsere Jugendlichen in unsere Mannschaften einzubauen.

Heute nehmen wir mit sieben Mannschaften am Liga-Betrieb des Schachverbandes Württemberg teil. Sportlicher Höhepunkt war sicherlich die Saison 2017/2018 mit dem „Triple“: Die ersten drei Mannschaften sind Meister.

Die 1. Mannschaft gewann die Württembergische Meisterschaft und spielt in der kommenden Saison in der 2. Bundesliga Süd.

Das Schachfestival Württemberg 2018 rundet nun diese historische Saison für den SV Jedesheim stilvoll ab.

Danken möchten wir Herrn Bürgermeister Jürgen Eisen für die Übernahme der Schirmherrschaft und die Unterstützung bei der Ausrichtung und die Bereitstellung der Historischen Schranne als Turnierort sowie unseren Sponsoren, die uns bei den vielen Veranstaltungen, sei es Konzert bis Schachmeisterschaften, immer unterstützen.

Ich wünsche dem Turnier einen sportlich fairen Verlauf und allen Teilnehmern schöne und erfolgreiche Tage in Illertissen.

Bernhard Jehle, Abteilungsleiter Schach und Vorstandmitglied SV Jedesheim



Livemusik auf dem Schrankenplatz



„Chess meets Folk“:
Gemütliche Hockete im Rahmen
des Schachfestival Württemberg mit
Acoustic-Folk der Merk Brothers

(Eintritt frei | Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt)



Freitag, 31.08.2018 | 19 Uhr

Weitere Highlights des Schachfestival Württemberg
vom 25.08. bis 02.09.2018 in der Schranne:

:: Täglich ab 14 Uhr: Spitzenschach
Drei Turniere, Zuschauer sind willkommen

:: Täglich ab 18 Uhr: Après-Schach
Auf dem Schrankenplatz mit Cocktails



CHESSWARE
Mein Schachpartner

kränzle

Lanwehr
Cantierie & Cafébar

Volksbank
Ulm-Biberach eG



Iller Hotel
Garni

KARGER



10 GUTE GRÜNDE ...

1. Schach für Alle

Der Schachverband Württemberg und der SV Jedesheim erwarten Schachspieler aller Spielstärken zu folgenden drei Turnieren:

Internationales Meisterturnier (WEM-INT):

Württembergische Spitzenspieler fordern Int. Großmeister heraus

Kandidatenturnier (WEM-KT):

Wer spielt im nächsten Jahr im Meisterturnier?

Offenes Turnier (WEM-OT):

Offen für alle Spielerinnen und Spieler mit Spielberichtigung in einem Württembergischen Verein

2. Schach und Spitzensport

Das Int. Meisterturnier bietet Spitzenschach vom Feinsten mit den drei Großmeister Alexander Baburin (Irland), Dejan Pikula (SRB) und Petr Haba (CZE). Ergänzt wird das Trio mit dem spielstarken Int. Meister Bjorn Moller Ochsner (ELO 2469) aus Dänemark.

Dazu kommen die Württembergischen Spitzenspieler Mark Kvetny, Sebastian Fischer, Thilo Kabisch und Jens Hirneise als die vier Bestplatzierten aus dem Vorjahr.

Komplettiert wird das Feld mit den oberschwäbischen Spitzenspielern und Lokalmatadoren Jaroslaw Krassowizkij (SV Jedesheim) und Bernhard Sinz (TG Biberach).



3. Schach und Kultur

Rahmenprogramm – für Spieler und Begleitpersonen:

Montag, 27.08.2018, 10 – 12 Uhr:

Stadt- und Schlossführung (Treffpunkt Bahnhof)

Weitere Sehenswürdigkeiten: Bayerisches Bienenmuseum, Illertisser Bienenweg, Museum der Gartenkultur, Heimatmuseum Illertissen

Mittwoch, 29.08.2018, 10.30 – 12.00 Uhr

Roggenburg - Kirchen- und Klosterführung



Die ersten Prämonstratenser-Chorherren kamen 1126 aus dem nah gelegenen Kloster Ursberg. Das aufblühende Stift auf dem Burgberg wurde 1444 zur Abtei erhoben und erhielt 1544 die Reichsunmittelbarkeit. Der Konvent wurde 1802 im Zuge der Säkularisation aufgelöst.

1982 zogen die ersten Prämonstratenser wieder in das Kloster ein.

Danach gemütliche Einkehr im Gasthaus „Alten Roggenschänke“, kürzlich ausgezeichnet als eine der „100 besten Heimatwirtschaften“.



4. Live auf dem Schrankenplatz

Freitag, 31. 08.2018, 19 Uhr

„Chess meets Folk“ mit den Merk Brothers aus Jedesheim.

Die verschiedenen Titel sind zeitlose und typische Vertreter der Folkmusik aus den 60er, 70er und 80er Jahren.





10 GUTE GRÜNDE ...

5. Après-Schach

Täglich ab 18.00 Uhr öffnet unsere Cocktail-Bar zum gemütlichen Plausch und zur Partieanalyse auf dem Schrankenplatz.

6. Schach und VIP

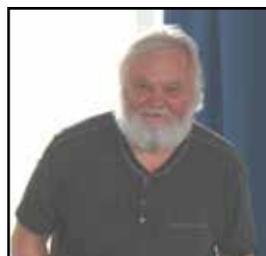
Zum Rundenbeginn des Meisterturniers wird eine Persönlichkeit aus Politik oder Sport den 1. Zug am 1. Brett ausführen.

7. Schach und Großmeister ganz nah

Samstag, 01.09.2018, 10:30 Uhr

Vortrag mit Großmeister Artur Jussupow:

Stellungsbeurteilung und Plan: Von Botwinnik über Kortschnoi bis Carlsen, Seminargebühr: 25 €



8. Schach und Torero-Partie

Vor jeder Runde wird die schönste und tollste Partie des Vortages mit einer Flasche Sekt ausgezeichnet.

9. Schach und perfekte Organisation

Der Schachverband Württemberg und der ausrichtende Verein SV Jedesheim bieten ausgezeichnete Rahmenbedingungen für Turnierschach und Freizeit sowie Live-Übertragung der Partien.



10. Mitmachen kommt vor der Platzierung

Der Schachverband Württemberg hofft, daß die neue Ausrichtung der Württembergischen Schachmeisterschaft als „Schachfestival“ viel Anklang findet.

Zitat:

Marcel Duchamp (Künstler & Maler): *Wenn auch nicht alle Künstler Schachspieler sind, so sind doch alle Schachspieler Künstler.*



INT. MEISTERTURNIER

Das Internationale Meisterturnier wird mit 10 Teilnehmern in 9 Runden vollrändig gespielt.

Remisvereinbarungen vor dem 30. Zug sind nur mit Zustimmung des Schiedsrichters zulässig.

Bedenkzeit: 100 Minuten für die ersten 40 Züge; nach der Zeitkontrolle 50 Minuten je Spieler zusätzlich für die verbleibenden Züge; zusätzlich pro Zug 30 Sekunden von Beginn an (Fischer-Modus).

Das Turnier wird ELO- und DWZ-gewertet. Es besteht die Möglichkeit eine IM oder GM-Norm nach den FIDE-Titelbestimmungen zu erspielen.

Der Schachverband Württemberg und der SV Jedesheim freuen sich, dass folgende Spieler der Einladung gefolgt sind und heißen die Spieler herzlich willkommen:

Vorstellung der Spieler:



GM Dejan Pikula (Serbien), ELO 2466

2005 belegte der serbische Großmeister 5. bei der Meisterschaft von Serbien und Montenegro.

2012 gewann er die offene Belgrader Meisterschaft und 2015 belegte er den 3. Rang.

Seit 2014 verstärkt Dejan Pikula die Oberliga-Mannschaft des SV Jedesheim. In der Saison 2017/2018 ist er mit dem SV Jedesheim in die 2. Bundesliga Süd aufgestiegen.

Schach-Jedesheim ist auch auf Facebook



Zitat:

Albert Einstein (Physiker): *Schach ist das schnellste Spiel der Welt, weil man in jeder Sekunde Tausende von Gedanken ordnen muss.*



GM Petr Haba (Tschechien), ELO

Der tschechische Großmeister Petr Haba ist seit 1997 Großmeister und spielt für den Erfurter SK in der 2. Bundesliga. 1996 und 2002 wurde er tschechischer Einzelmeister. Er spielte für die tschechische Nationalmannschaft und holte bei Schacholympiaden 17,5 aus 34 Spielen.



GM Alexander Baburin (Irland), ELO 2458

Vor langer Zeit war Alexander Baburin auch in der deutschen Schachbundesliga für die Schachfreunde Neukölln, für den Delmenhorster Schachklub und für die Bremer Schachgesellschaft aktiv. Nach vielen Jahren spielt er wieder in Deutschland, bei uns in Illertissen. Für Ihn persönlich ist das Turnier eine willkommene Gelegenheit, um sich für die anstehende Olympiade vorzubereiten.



IM Björn Moller Ochsner (Dänemark), ELO 2462

2018 wurde Björn dänischer Meister mit sensationellen 8 Punkten aus 9 Spielen. Björn ist seit 2017 Internationaler Meister und möchte Großmeister werden.

In Dänemark spielt er für den Skanderborg Skakklub und in Deutschland für den Preetzer TSV. 2017 hat er das Böblinger Open mitgespielt. Bei uns im IMT hat er die Chance die nächste GM-Norm zu machen.



INT. MEISTERTURNIE

Auch die Württemberger Spitzenspieler wollen Normen erspielen, damit sollte es im Internationalen Meisterturnier sehr spannende Partien geben.

IM Mark Kvetny (Stuttgarter SF), ELO 2421

Württembergischer Meister 2017 (Bild links)

FM Jens Hirneise (SF Schönaich), ELO 2344

3x Württembergischer Meister 2016, 2010, 2008

Thilo Kabisch (SK Schmiden/Cann.), ELO 2314

3x Württembergischer Meister 2015, 2013, 2011

Dr. Sebastian Fischer (SF Deizisau), ELO 2292

Württembergischer Vize-Meister 2017



Auch für die besten Schachspieler aus dem Schachbezirk Oberschwaben eine hervorragende Gelegenheit, eine IM- oder GM-Norm zu erspielen:

FM Bernhard Sinz (TG Biberach), ELO 2377



Beim Grenke-Chess-Open in Karlsruhe konnte Bernhard Sinz mit 5,5 Punkten und einer IM-Norm überzeugen – schaffte er seine 2. Norm in Illertissen?

IM Jaroslaw Krassowickij (SV Jedesheim), ELO 2439

Sieger beim St. Veit-Open 2012 und große Erfahrung durch Bundesliga-Einsätze in Österreich (bei unserem Partnerverein Götzis) und in der Deutschen Schach-Bundesliga (1. Brett SV Griesheim, Saison 2016/2017).





CHESSWARE

Mein Schachpartner.



www.chessware.de

ChessWare@t-online.de Tel. 07309/7999



Semler

Bäckerei - Konditorei

89257 Illertissen Tel. 07303 96080



INT. MEISTERTURNIER

Int. Meisterturnier 2018 in Illertissen:

Nr.	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Punkte	Platz
1	GM Dejan Pikula	■											
2	GM Alexander Baburin		■										
3	GM Petr Haba			■									
4	IM Björn Möller Ochsner				■								
5	IM Jaroslaw Krassowicz					■							
6	IM Mark Kvetny						■						
7	FM Bernhard Sinz							■					
8	FM Jens Hirneise								■				
9	Thilo Kabisch									■			
10	Sebastian Fischer										■		





WEITERE TURNIERE

Kandidaten-Turnier (WEM-KT)

Das Turnier wird in 9 Runden Schweizer System gespielt.

Bedenkzeit: 90 Minuten für die ersten 40 Züge; nach der Zeitkontrolle 30 Minuten je Spieler zusätzlich für die verbleibenden Züge; zusätzlich pro Zug 30 Sekunden von Beginn an (Fischer-Modus).

Das Turnier wird ELO- und DWZ-gewertet.

Die zwei Erstplatzierten qualifizieren sich für das Internationale Meisterturnier 2019. Die Plätze 3 - 12 qualifizieren sich automatisch für das Kandidatenturnier 2019.

Offenes-Turnier (WEM-OT)

Das Turnier wird in 9 Runden Schweizer System gespielt.

Bedenkzeit: 90 Minuten für die ersten 40 Züge; nach der Zeitkontrolle 30 Minuten je Spieler zusätzlich für die verbleibenden Züge; zusätzlich pro Zug 30 Sekunden von Beginn an (Fischer-Modus).

Das Turnier wird ELO- und DWZ-gewertet.

Startberechtigt sind alle Spieler mit Spielberechtigung im Schachverband Württemberg.

Preise für die Turniere:

Rang	Meister	Kandidaten	Offen
1.	1200 €	700 €	500 €
2.	700 €	500 €	300 €
3.	500 €	400 €	200 €
4.	300 €	300 €	150 €
5.	200 €	250 €	125 €
6.	100 €	200 €	75 €
7.	100 €	150 €	50 €
8.	100 €	100 €	Ratingpreise
9.	100 €		
10.	100 €		



WIR STELLEN UNS VOR

Die Abteilung Schach des SV Jedesheim ist nicht nur einer der größten, sondern auch der aktivste Club im Schachbezirk Oberschwaben. Vom Anfänger bis zum internationalen Meister, vom Jugendspieler bis zum Senior – bei uns finden Sie immer den richtigen Partner.

Wo trifft man uns?

Caritas-Centrum Illertissen, Beethovenstr. 6

Erwachsene: Freitag, 19.30 – 24.00 Uhr

Cafe am Markt: Dienstag, 15.00 - 18.00 Uhr

Jugend: Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr

Schach-AG: Dienstag, 17.00 - 18.00 Uhr, Grundschule Jedesheim

Senioren, Frauen, Hobbyspieler und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen.

Bild: Umzug anlässlich der 325-Jahr-Feier der Jedesheimer Musikanten



Hannah und Mirjam Zell - Württ. Jugendmeister

Unzählige Titel auf Kreis- und Bezirksebene haben unsere Jugendlichen in der letzten Dekade gewonnen. **Clemens von Schwerin** machte im Jahre 2008 den Anfang mit dem Gewinn der Württembergischen U14-Meisterschaft. Die U16-Mannschaft mit **Clemens von Schwerin, Matthias Lerch, Robert-René Goda und Johannes Kraus** qualifizierte sich für die Deutsche Meisterschaft in Bingen. In den letzten fünf Jahren schrieben vor allem die Schwestern **Hannah und Mirjam Zell** die Erfolgsgeschichte fort.



Mit dem Gewinn des Meistertitels in der U18w gelang **Mirjam Zell** (Bild) der herausragende Erfolg 2018. Mirjam verlor keine Partie und mit dem Remis gegen die ehemalige deutsche Meisterin U16 Katrin Leser (SC Tettngang) war der Grundstein für den Gesamtsieg gelegt.

Die Erfolgsbilanz der Zell-Schwestern:

Hannah Zell:

- 2013: Württembergische Meisterin U10w
- 2015: Württembergische Meisterin U12w
- 2015: 9. Rang Deutschen Meisterschaft U12w
- 2016: Jugendförderpreis der Stadt Illertissen
- 2017: Württembergische Meisterin U14w
- 2017: 15. Rang Deutschen Meisterschaft U14w
- 2018: Württembergische Vize-Meisterin U14w



Mirjam Zell:

- 2015: 5. Rang Württembergische Meisterschaft U16w
- 2016: Württembergische Vize-Meisterin U16w
- 2018: Württembergische Meisterin U18w
- 2018: 19. Rang Deutschen Meisterschaft U18w
- 2018: Mirjam und Hannah Zell: Jugendförderpreis der Stadt Illertissen



JUGEND-SCHACH

22. Jahre Jedesheimer Jugendturnier

Das „Jedesheimer Jugendturnier“ wird seit 1997 ununterbrochen durchgeführt und ist das Aushängeschild der Schachabteilung. Die Teilnehmer reisen aus Baden-Württemberg, Bayern und Österreich und auch Gäste aus der Schweiz konnten wir schon begrüßen.

Das Turnier findet immer am ersten Sonntag im Juli statt - Termin also vormerken. **Bild: Die Sieger 2018**



Im Jahr 2009 wurde das sogenannte „Beginner-Turnier“ für Kinder, die bislang noch nie (oder selten) ein Schachturnier gespielt haben, mit großem Erfolg eingeführt. Für viele ist es das erste Schachturnier – der Spaß steht total im Vordergrund.

32 Kinder aus acht Nationen kamen beim **10. Jedesheimer Beginnerturnier 2018** zusammen und erlebten ein schönes Turnier im Freien.



Gartenschach beim Museum der Gartenkultur

Neben der Freischachanlage am Rathaus Illertissen können nun Schachfreunde auch auf der Illertisser Jungviehweide am Museum der Gartenkultur spielen. In seinem Grußwort freute sich Bürgermeister Eisen über das ehrenamtliche Engagement und dass zum Freischachspiel am Rathaus nun ein weiteres beim Museum der Gartenkultur steht. (Bild: Bürgermeister Eisen führt den 1. Zug aus)





CHRONIK 1973 - 1989

1973

Die Abteilung Schach des SV Jedesheim wird mit der Durchführung des „Hans-Mayer-Gedächtnisturnier“ ins Leben gerufen und als Unterabteilung der Altherren-Fußball (AH) geführt. Hauptinitiatoren waren der 1. Abteilungsleiter **Manfred Maschauer** und Mentor **Karl Meier**.

1975

Erstmals beteiligen sich Mannschaften aus Jedesheim an Punktspielen. Jedesheim 1 und Jedesheim 2 in der B-Klasse West (Nordschwaben), Jedesheim 3 in der C-Klasse.

Die 1. Mannschaft holte gleich den Meistertitel (Aufstieg A-Klasse).

1978

Die 1. Mannschaft gewinnt erneut die Meisterschaft und spielt nun in der Kreisklasse Schwaben. Die Freischachanlage bei der Gemeindehalle wird mit einem Feldgottesdienst eingeweiht.

1980

Die Schachspieler lösen sich von der Abteilung „AH-Schach“ und gründen ab dem 01.07.1980 die eigenständige Abteilung Schach. **Alois Kraus** wird zum Abteilungsleiter gewählt.

1982

Der Übertritt zum Schachverband Württemberg wird vollzogen.

Die 1. Mannschaft wurde in die Bezirksliga Oberschwaben eingestuft.

Die 2. Mannschaft spielt in der B-Klasse.

1986

Erstmals Schachtreff auf dem Marktplatz Illertissen. Trotz des regnerischen Wetters ein großer Erfolg, der viele neue Mitglieder brachte.

1989

Aufstieg der Jugendmannschaft in die Jugend-Verbandsliga. Die zweite Hälfte der 80er war geprägt durch viele Erfolge im Jugend- und Mädchenschach – die Übungsleiter **Rolf Jablonski**, **Erwin Raupp** und **Andreas Lanwehr** (Jugend) waren hier maßgeblich wirkend.



CHRONIK 1990 - 2003

1990

Die Württembergische Meisterschaft im Blitzschach findet in der Aula der Bischof-Ulrich-Schule in Illertissen statt.

1991

Jedesheim 1: Mannschaftsmeister in der Bezirksliga Nord und Aufstieg in die Landesliga Oberschwaben.

70 Jahre Sportverein Jedesheim: Oberschwäbische Schach-Einzelmeisterschaft erstmals in Jedesheim.

1993

Tod von **Karl Meier** (27.09.1903 - 17.06.1993)

1994

Das Kandidatenturnier des Schachverbandes Württemberg wird in der Historischen Schranne in Illertissen durchgeführt.

Schirmherr ist der damaligen Landrat Franz-Josef Schick.

1997

Das Jedesheimer Jugend-Turnier wird zum ersten Mal durchgeführt und erfreut sich bis heute großer Beliebtheit. 65 Kinder und Jugendliche kamen damals zur Premiere.

2000

Oberschwäbische Schach-Einzelmeisterschaft in Jedesheim.

2003

Mit Schach-Grundkursen an der Bischof-Ulrich-Grundschule wird die Ära Schulschach eingeleitet.

Die Kurse werden von **Nadja Jussupow** geleitet und führen zu einem neuen Mitgliederanstieg in der Schachabteilung. Viele kommende Erfolge im Jugendschach basieren auf diesen Aktivitäten.

Zitat:

Wigald Boning (Entertainer): Was ich an meinen Freunden am meisten schätze? Grundkenntnisse im Schach



CHRONIK 2004 - 2009

2004

Große Weichenstellung in der Schachabteilung: Der Vereinsabend wird von der Gemeindehalle Jedesheim in das Caritas-Centrum Illertissen verlegt. Vereinsabend ist jetzt der Freitag.

Jedesheim 3 - Mannschaftsmeister in der B-Klasse

2005

Zum dritten Male wird die Oberschwäbische Schach-Einzelmeisterschaft an den SV Jedesheim übertragen.

Höhepunkt war die Württembergische Schach-Einzelmeisterschaft vom 27.08. – 04.09.2005 in der Historischen Schranne in Illertissen. Im Meisterturnier wurden unsere Spitzenspieler **Dimitrij Anistratov** Württembergischer Vizemeister und **Hans-Michael Stiepan** gewann das Kandidatenturnier.

In der Aufstellung **Uli Römer, Dimitrij Anistratov, Hans-Michael Stiepan** und **Thomas Rabe** wurde erstmals die Oberschwäbische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft gewonnen.

2006

Auf Initiative unseres ehemaligen Jugendspielers **Andreas Lanwehr** beginnen in 2006 die Schachtreffs zum „Illertisser Schaufenster“.

2008

Clemens von Schwerin: Württembergische Meisterschaft U14.

U16-Jugendmannschaft qualifiziert sich für die Deutsche Jugend-Mannschaftsmeisterschaft in Bingen.

Die Württembergische Meisterschaft im Schnellschach wird in der Gemeindehalle Jedesheim ausgerichtet.

Jedesheim 3 - Mannschaftsmeister in der A-Klasse

2009

Das „Turnier der Generationen“ wird in das Leben gerufen. Zusammen mit der 1. Illertisser Senioren-Meisterschaft soll dieses Turnier ein Kennenlernen von Alt und Jung fördern.

Die Offene Baden-Württembergische Meisterschaft für Kinder unter 8 Jahren auf dem Reiterhof Illertal wird ein schöner Erfolg.



CHRONIK 2010 - 2012

2010

Oberschwäbische Schach-Einzelmeisterschaft im Sparkassensaal Illertissen. U16-Jugendmannschaft belegt zum dritten Mal hintereinander den 3. Rang bei der Württembergischen Meisterschaft.

2011

Saison 2011/2012: Erstmals acht Mannschaften am Start.

Die Offene Baden-Württembergische U8-Meisterschaft wird zum zweiten Male auf dem Reiterhof Illertal ausgerichtet. Unter dem Motto „Wickie“ (Schwabenbühne Illertissen) erleben alle Beteiligten ein einmaliges Turnier.

2012

Jedesheim wird Oberschwäbischer Mannschafts-Pokalsieger.

Das Finale gegen Lindau wird mit 4:0 gewonnen.

Auf württembergische Ebene konnte im Viertelfinale Stetten a. d. F. mit 4:0 besiegt werden. Das Halbfinale gegen den Zweitliga-Verein SC Böblingen wurde dann mit 1:3 verloren.

Die U20-Jugendmannschaft gewinnt erneut die Bezirksmeisterschaft und qualifiziert sich zur Aufstiegsrunde der Verbandsjugendliga.

Die 3. Offene Baden-Württembergische Familienmeisterschaft wurde am 24.06. in Illertissen-Au ausgerichtet. 18 Teams gingen an den Start.

Die Durchführung der Württembergischen Schach-Einzelmeisterschaft 2012 wird erneut an den SV Jedesheim übertragen. Mit dem Spielort Vöhlinschloß Illertissen und einer Schachfiguren-Ausstellung wird ein neues Highlight für die Schachspieler in der Region geboten.

Andreas Reuß (Stuttgarter SF) gewinnt das Turnier und wird Württembergischer Meister.

Die Trainerlegende **Mark Dworetski** zu Gast in Illertissen.

Jedesheim 3: Mannschaftsmeister in der Kreisliga Nord

2013

Aufstieg der 1. Mannschaft in die Oberliga Württemberg.



(Bild v.l.n.r.: Armin Kranz, Clemens von Schwerin, Dusan Vukovic, Arnd Mayer, Dimitrij Anistratov, Michael Knuplesch, vorne: Vladimir Lukovic, Hans-Michael Stiepan).

Die Württembergische Turnierserie WJPT und WAM werden erstmals im Schachbezirk Oberschwaben durchgeführt.

Oberschwäbische Meisterschaft (OSEM) mit 101 Teilnehmer findet in der Gemeindehalle Jedesheim statt. **Jürgen Längl** (SC Tettngang) gewinnt.

U20-Jugendmannschaft gelingt Aufstieg in die Verbands-Jugendliga.

Die offenen Baden-Württembergische U8-Meisterschaft findet zum dritten Male im Reiterhof Illertissen statt. Tolles Rahmenprogramm mit Sascha Stölze von der Waldschule Ulm.

„Chess meets Jazz“ mit der Big Band „Magic Winds“ des Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium Weissenhorn auf dem Marktplatz Illertissen.

Hannah Zell wird Württembergische Meisterin U10w.



Lanwehr
Confiserie & Cafébar

Genießen Sie auf unserer Sonnenterrasse kleine Snacks und köstliche Erfrischungen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Lanwehr Confiserie & Cafébar · Marktplatz 1a · 89257 Illertissen
 Fon 0 73 03 · 1 79 · 40 · confiserie@lanwehr.de
 Confiserie und Cafébar Mo – Fr 9:00 – 18:30 Uhr · Sa 9:00 – 14:00 Uhr
 Cafébar Sonn- und Feiertage 13:00 – 18:00 Uhr



CHRONIK 2014 - 2016

2014

In der bundesweit ausgeschriebenen Aktion „Öffentliche Schachaktion“ hat unsere Veranstaltung „Chess meets Jazz“ den 1. Preis bekommen.

Die 38. Internationale Deutsche Meisterschaft im Lösen von Schachproblemen fand vom 26. bis 27. April 2014 im Vöhlinschloss Illertissen statt.

Max Grünwald wird Württ. Vizemeister U10 und qualifiziert sich für die Deutsche Jugend-Einzelmeisterschaft.

2015

Erstmalige Teilnahme am Familien-Spielenachmittag der Stadt Illertissen mit Einweihung der Freischachanlage beim Rathaus. Jedesheim wird Bezirks-Blitzmannschaftsmeister in der Aufstellung **Dejan Pikula, Uli Römer, Dimitrij Anistratov** und **Arnd Mayer**.

2016

Die Oberschwäbische Einzelmeisterschaften (OSEM) finden in der Gemeindehalle Jedesheim mit 84 Teilnehmern statt.

Erstmals findet eine „zentrale Endrunde“ im Schachbezirk Oberschwaben statt - 112 Spieler (Landesliga OS und Oberliga) treffen sich in der Gemeindehalle Jedesheim.

Bei den Württembergischen Jugend-Einzelmeisterschaften in Lindau erreichen Thomas Lang (U14), Hannah Zell (U12w) und Mirjam Zell (U16w) die Vize-Meisterschaft.

Erstmalig Kaffee- und Kuchenstand beim Historischen Kinderfest Illertissen, das nur alle vier Jahre stattfindet.

20 Jahre Jedesheimer Jugendopen: Jubiläumsturnier mit 120 Kindern.

Teilnahme am „Illertisser Schaufenster“ mit Stand erstmals in der Historischen Schranne.

Jedesheim 3 - Meister in der Kreisliga Nord und Aufstieg Bezirksliga.

2017:

Gemeinsame Endrunde der Bezirksliga im Musikerheim Jedesheim.

Neues Konzert: „Nimm dich in Acht vor blonden Frauen“ in der Aula des Kolleg der Schulbrüder



Mark Heidenfeld gewinnt die Württembergische Blitzschach-Meisterschaft und belegt einen sehr guten 6. Rang bei der Deutschen Blitzmeisterschaft in Haunstetten.

Zum ersten Mal beteiligte sich die Schachabteilung beim 30. Kinderfest der Grundschule Am Sonnenhang in Jedesheim. Im Herbst startete dann ein Schachkurs mit **Rolf Geiger**.



Dr. Achim Engelhart wird Württemberger Pokalsieger.

Hannah Zell gewinnt Württembergische Meisterschaft U14w.

2018

Die Saison 2017/2018 war sehr erfolgreich und kann als „historisch“ bezeichnet werden. Wir haben insgesamt sieben Mannschaften im Spielbetrieb – die ersten drei Mannschaften sind Meister geworden:

Jedesheim 1: Württembergischer Meister – Aufstieg in die 2. Bundesliga

Jedesheim 2: Oberschwäbischer Meister – Aufstieg in die Verbandsliga

Jedesheim 3: Bezirksmeister Nord – Aufstieg in die Landesliga

Jedesheim 4: Vize-Meister A-Klasse

Zudem waren bei Einzelmeisterschaften erfolgreich:

Julius Deiringer: Württembergischer Meister U8

Mirjam Zell: Württembergische Meisterin U18w

Mark Heidenfeld: Württembergischer Meister 2018 im Blitzschach



Bild oben (v.l.n.r.): Bernhard Sinz,
Josef Gheng, Mark Heidenfeld,
Jens Hirneise.

Bester U8-Spieler in Württemberg:
Julius Deiringer



CHRONIK 2018

SV Jedesheim 1 – Württembergischer Meister 2018



Jedesheim 1 vor dem Spiel gegen Wolfbusch: (stehend v.l.n.r):

Dejan Pikula, Dimitrij Anistratov, Luca Kessler, Fabian Matt, Vladimir Lukovic, MF Bernhard Jehle, Mark Heidenfeld,
vorne: Uli Römer, Achim Engelhart und Hans-Michael Stiepan



Jedesheim 1 nach der letzten Runde in Stuttgart: (stehend v.l.n.r):

Uli Römer, Sergey Trussevich, Dejan Pikula, Dimitrij Anistratov, MF Bernhard Jehle, Jaroslaw Krassowizkij, Achim Engelhart, vorne: Fabian Bänziger und Vladimir Lukovic



CHRONIK 2018

SV Jedesheim 2 – Oberschwäbischer Meister 2018



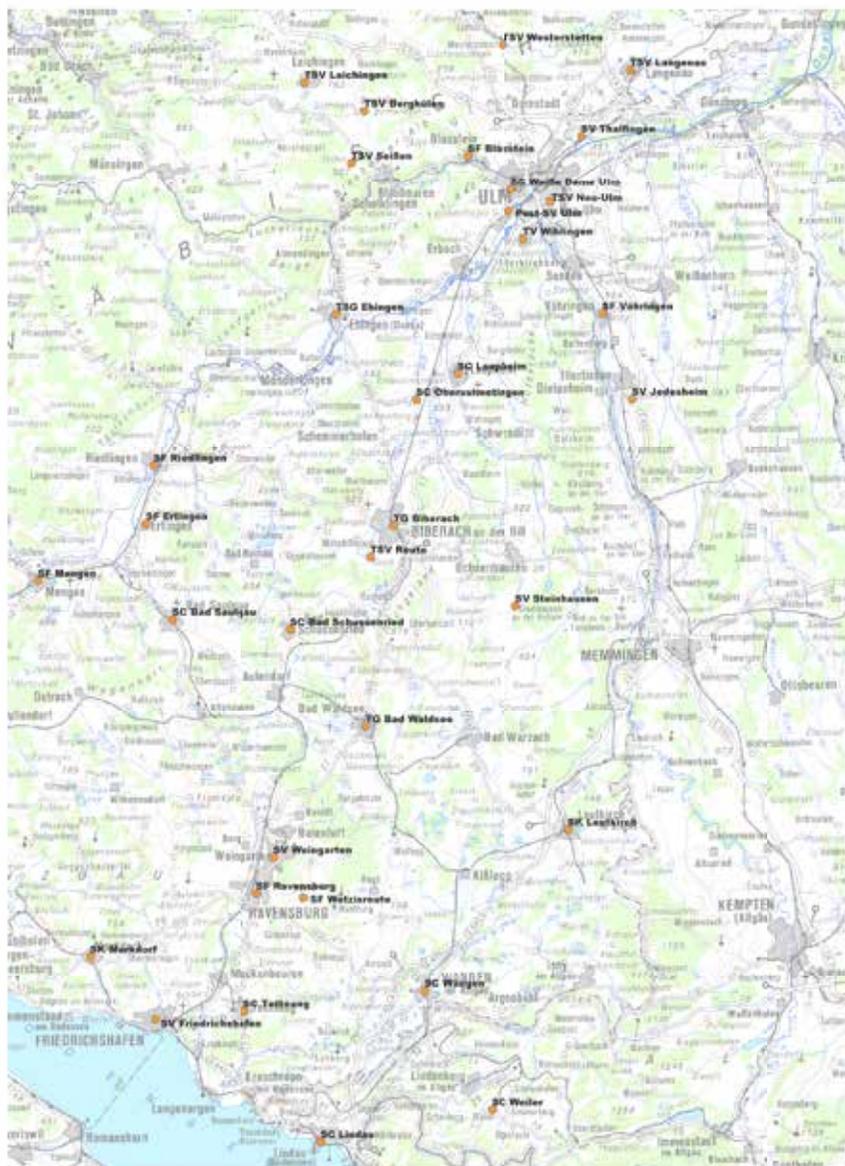
Bild (v.l.n.r): Fabrice Bacquele, Patrick Bossinger, Markus Eichhorn, Bernhard Jehle, Dietmar Seitz, vorne: Peter Rudolf, Simon Heinrici, Arnd Mayer

SV Jedesheim 3 - Bezirksmeister 2018



Bild (v.l.n.r): Markus Jeckle, Manfred Grosse, Arthur Henle, Bernd Kühn, Mirjam Zell, Bernhard Jehle, Norbert Grüner

Vereine im Schachbezirk Oberschwaben





JEDESHEIMER EHRENTAFEL

Hall of Fame

Jahr	Vereinsmeister	Königspokalsieger
1974	Heinrich Bertele	Josef Miller
1975	Josef Miller	Josef Miller
1976	Josef Exner	Josef Miller
1977	Johann Mike	Josef Miller
1978	Josef Exner	Johann Mike
1979	Johann Mike	Bernhard Jehle
1980	Bernhard Jehle	Alois Kraus
1981	Jürgen Fiedler	Bernhard Jehle
1982	Ulrich Römer	Stefan Petrinjak
1983	Ulrich Römer	Reimund Lutzenberger
1984	Reimund Lutzenberger	Reimund Lutzenberger
1985	Johann Mike	Reimund Lutzenberger
1986	Reimund Lutzenberger	Josef Schmid
1987	Johann Mike	Rolf Jablonski
1988	Bernhard Jehle	Johann Mike
1989	Johann Mike	Bernhard Jehle
1990	Reimund Lutzenberger	- - -
1991	Josef Exner	Reimund Lutzenberger
1992	Reimund Lutzenberger	Johann Mike
1993	Reimund Lutzenberger	Carmelo Genduso
1994	?	Carmelo Genduso
1995	Bernhard Jehle	Siegfried Klausner
1996	Norbert Grüner	Johann Mike
1997	Bernhard Jehle	Michael Zieger
1998	Michael Zieger	Reimund Lutzenberger
1999	Harald Haug	Bernhard Jehle
2000	Arthur Henle	Michael Zieger



JEDESHEIMER EHRENTAFEL

Hall of Fame

Jahr	Vereinsmeister	Königspokalsieger
2001	Norbert Grüner	Michael Zieger
2002	Hans-Michael Stiepan	Arthur Henle
2003	Johann Mike	Hans-Michael Stiepan
2004	Arnd Mayer	Arnd Mayer
2005	Hans-Michael Stiepan	Dimitrij Anistratov
2006	Dimitrij Anistratov	Dimitrij Anistratov
2007	Dimitrij Anistratov	Arnd Mayer
2008	Dimitrij Anistratov	Bernhard Jehle
2009	Dimitrij Anistratov	Bernhard Jehle
2010	Dimitrij Anistratov	Arnd Mayer
2011	Michael Knuplesch	- - -
2012	Dimitrij Anistratov	Florian Löffler
2013	Dimitrij Anistratov	Arnd Mayer
2014	Arnd Mayer	Markus Eichhorn
2015	Arnd Mayer	Arnd Mayer
2016	Dimitrij Anistratov	- - -
2017	Arnd Mayer	Rudi Wild
2018	Johannes Büchele	

Bisherige Abteilungsleiter:

1973 - 1978	Manfred Maschauer (AH)
1978 - 1980	Werner Mayer (AH)
1980 - 1986	Alois Kraus
1986 - 1996	Georg Schmölzer
1996 - 2003	Dr. Hans Haustein
2003 - 2013	Bernhard Jehle
2013 - 2015	Bruno Löffler
2015 -	Bernhard Jehle

Pressebericht um Abschluß des Pokalturniers 1974

Schachturnier mit 20 Teilnehmern Pokalsieger wurde Josef Miller – Königsstatue überreicht

Dank der Initiative der von **Manfred Maschauer** geleiteten AH-Abteilung des Sportvereins Jedesheim scheint sich die Gemeinde zu einem „Schachdorf“ zu entwickeln. Nachdem sich hier im Bereich des „königlichen Spiels“ schon seit mehreren Jahren einiges tut, ist jetzt ein Mammutturnier mit einer Beteiligung von zwanzig Schachjüngern angelaufen. Jeder spielt gegen jeden zwei Partien. Also muß



SIEGER IM SCHACH-POKALTURNIER wurde Josef Miller (Mitte) der von AH-Abteilungsleiter Manfred Maschauer (links) die Königsstatue erhält. Rechts Turnierleiter Karl Meier.

jeder Teilnehmer 38 Partien spielen. Dieser etwas anstrengende Modus wurde gewählt, um die Spielstärke der einzelnen Teilnehmer zu sondieren, die dann im nächsten Jahr in zwei Klassen aufgeteilt werden können. Und wie ernst es die Organisatoren und Schachfreunde meinen, das bezeugt die einzulegende Kautionssumme von 20 DM, die voll für den Teilnehmer verloren ist, der das Turnier nicht zu Ende spielt. Zur Eröffnung des Turniers im Gasthaus Bisle hatte Turnierleiter Karl Meier einführende Worte gesprochen.

Dieser Start in die große Schachrunde wurde auch zum Anlaß genommen, den Sieger des Pokalturniers, das kürzlich im KO-System ausgetragen wurde, zu ehren. **Josef Miller** konnte aus der Hand des AH-Abteilungsleiters Maschauer die stattliche Königsstatue, eine schicke Handschnitzarbeit, als erster Pokalsieger entgegennehmen. Diese Statue darf einmal endgültig behalten, der viermal hintereinander Pokalsieger wird. Übrigens wurde an diesem Abend auch vermeldet, daß auch eine Schachjugendgruppe ins Leben gerufen wurde, der bis jetzt zehn Kinder im Alter von zehn bis zwölf Jahren angehören. Für die beachtliche Rührigkeit und die auch derzeit hervorragende Breitenarbeit auf dem Gebiet des Schachspiels, um die manche viel größere Gemeinde dem Dorfe Jedesheim neidisch sein könnte, dankte und gratulierte zweiter Bürgermeister **Georg Dolp** dem Sportverein, namentlich dem AH-Abteilungsleiter **Maschauer** und Turnierleiter **Karl Meier**. Der Bürgermeister sprach den Wunsch aus, daß die Begeisterung und der Einsatz so wie jetzt anhalten mögen.

WEM 1999: Bellenberger besiegt Großmeister Württembergische Meisterschaft 28.08. - 02.09.1999

Simultan: Hans-Michael Stiepan (19) gewinnt gegen Vlastimil Hort



Ständiger Linienhalter: Großmeister Hort analysiert bei seinem Besuch in der Schranne auch eine WM-Partie der Ungarn László Polgar

Rechts (gepöblt): Andreas Parschan (Vordergrund) erweist gegen Großmeister Hort ein Unerschrocken

Illertissen(kr). Dem Bellenberger Hans-Michael Stiepan (19) ist es bei einem Schach-Simultanturnier als einzigem von 28 Spielern gelungen, den Weltranglistenspieler und Großmeister **Vlastimil Hort** zu besiegen. Das Turnier gehörte dem Rahmenprogramm der Württembergischen Schach-Einzelmeisterschaften, die der SV Jedesheim in der Illertisser Schranne durchführte.

Der Besuch des in der Tschechoslowakei geborenen **Vlastimil Hort** war in der Tat das, was die Verantwortlichen vom SV Jedesheim angekündigt hatten: ein Leckerbissen. Hort, der aus über 70 internationalen Turnieren als Sieger hervorging, wurde seinem Ruf als Simultan-Spezialist mehr als gerecht. Beim Simultan-Schach tritt ein Spieler – Vlastimil Hort – gegen eine Reihe Spieler gleichzeitig (simultan) an. In der Schranne wollten es sich 28 Kenner und Könner des königlichen Spiels nicht entgehen lassen, mit einem Profi die Kräfte zu messen. Zunächst wanderte der Großmeister recht zügig von Brett zu Brett, recht häufig seinen eigenen und den Zug seines Gegenübers kommentierend.

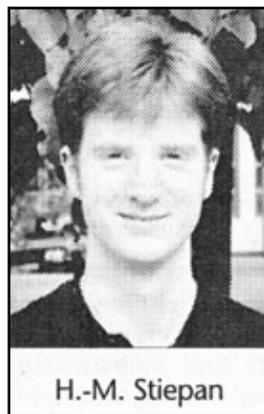
Zirka 1300 Züge

Außer dem Geist war dabei auch der Körper gefordert: In den mehr als vier Stunden, die das Turnier dauerte, machte Hort zirka 1300 Züge. Ausgehend von durchschnittlich 40 Zügen pro Partie mußte er folglich 40 Mal seine Runde drehen. Allmählich wird aber auch eine Koryphäe wie Hort langsamer – einige der Teilnehmer zwangen ihn dazu, sich eingehender mit der Figuren-Konstellation auf ihren Bretter zu beschäftigen. Über welche phänomenalen Gaben aber ein Klassenmann wie Hort verfügt, wurde deutlich, als einem seiner 28 Gegner ein Versehen unterlief. Als der Großmeister vor dem Mann Station machte, stellte er mit dem ersten Blick fest, dass auf dem Schachbrett seit seinem letzten Besuch etwas nicht stimmte: Der Spieler hatte statt einem zwei „Steine“ verrückt, was Hort zu der Bitte veranlasste, den zweiten Zug doch bitteschön zurückzunehmen.

WEM 1999: Bellenberger besiegt Großmeister

(Fortsetzung)

Auch nach Abschluss des Wettkampfs wusste ein sichtlich geschlauchter Berufsspieler ganz genau, welcher seiner Gegner wann und wo einen besonders schlechten oder einen besonders guten Zug gemacht hatte. Angesichts dieser Fähigkeiten erscheint es durchaus glaubhaft, wenn der vielfache tschechische und deutsche Meister versichert, dass er auch nach einem Monat noch jede einzelne Partie eines Simultan-Turniers exakt nachspielen könne. Dass das königliche Spiel auch eine Menge mit Psychologie zu tun hat, erwies sich im Fall von **Hans-Michael Stiepan**. Der Bellenberger, der für den SV Jedesheim spielt, hatte Hort gehörig in die Bredouille gebracht, so dass Fachleute schon frühzeitig erkennen konnten, dass der Profi in diesem Fall auf keinen Fall die Oberhand behalten wird können. Trotzdem, zur Verwunderung des Publikums, spielte Hort immer weiter. Auf die spätere Frage, warum er seinen jugendlichen Gegenüber nicht seine Niederlage nicht eher eingestanden habe, antwortete er mit einem verkappten Kompliment für Hans-Michael Stiepan: „Ich kann doch nicht zu lassen, dass er von seinem Brett aufsteht und den anderen gute Tipps gibt. Dann hätte ich vielleicht noch mehr Spiele verloren“. Dies hätte durchaus der Fall sein können: Neun Matches endeten Unentschieden.



Glänzender Unterhalter

Dass Vlastimil Hort nicht nur äußerst gekonnt mit König, Dame oder Bauer umzugehen weiß, sondern auch ein glänzender Unterhalter ist, demonstrierte er zuvor. Fast eineinhalb Stunden lang gewährte der nicht nur wegen seines tschechischen Akzents an den „braven Soldaten Schweijk“ erinnernde Großmeister einen Blick hinter die Kulissen des Schach-Weltverbands „Fide“.

Dabei machte er unmissverständlich klar, dass ihm die momentane Entwicklung ganz und gar nicht behagt. Hort, der 1968 Profi wurde, erzählte auch, wie über Jahre hinweg wichtige Spiele gegen Landsleute zugunsten des sowjetischen Weltmeisters Anatoli Karpow regelrecht verschoben wurden.

In den ganz ernst gemeinter Weise gestand Hort auch ein, dass zwischenmenschliche Beziehungen bei Schachspielern oft leiden. Bei seiner Hochzeit warnte er seine Ehefrau: „Zuerst kommt die Schwarze Dame, dann die Weiße Dame, dann Du.“

1. Sommerfest 1982: Beginn einer langen Tradition

Zum ersten Mal wurde anstatt eines Ausfluges ein Spanferkelessen durchgeführt. Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich zahlreiche Schachfreunde mit ihren Frauen im Garten von Helmut Walter.

(Quelle: Protokoll-Buch 2 01.07.1980 – 30.06.1986, Helmut Walter).

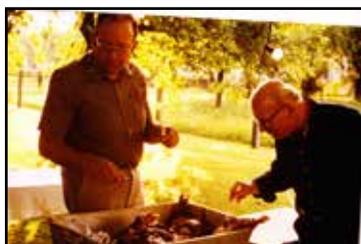


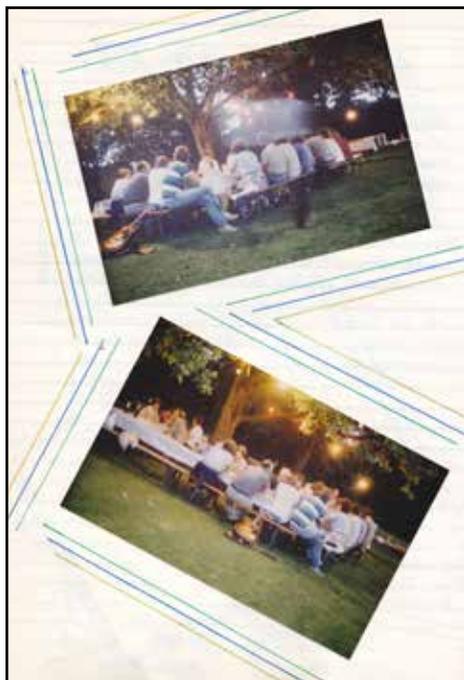
Bild oben:
Jürgen Fiedler und Alois Kraus



2. Sommerfest 1983: Wieder schönes Wetter

Nachdem das im letzten Jahr zum ersten Mal durchgeführte Spanferkelessen so großen Anklang gefunden hatte, wurde beschlossen, dieses auch heuer zu wiederholen. Wie auch im letzten Jahr fanden sich wieder zahlreiche Schachfreunde mit ihren Frauen bzw. Freundinnen im Garten von Helmut Walter ein.

(Quelle: Protokoll-Buch 2 01.07.1980 – 30.06.1986, Helmut Walter)



„HEIMSPIEL.“

Jetzt beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Was auch immer Sie antreibt, wir helfen Ihnen, Ihre Wünsche und Ziele zu erreichen. Gemeinsam finden wir für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Sprechen Sie einfach persönlich mit einem unserer Berater ganz in Ihrer Nähe oder gehen Sie online: www.volksbank-ulm-biberach.de

Niederlassung Illertisser Bank

Volksbank Ulm-Biberach eG

Impressum

<p>Herausgeber: SV Jedesheim 1921 e.V. Registergericht: Amtsgericht Memmingen Registernummer: 20234</p> <p>Vertretungsberechtigter Vorstand: Günther Miller Wolfgang Kneissl Bernhard Jehle Markus Haberzettl</p> <p>Auflage pro Ausgabe: 200 Stück</p>	<p>Redaktion: Bernhard Jehle Telefon: 07309-7999</p> <p>Internet: www.schach-jedesheim.de www.sv-jedesheim.de</p>
--	---

SO SEHEN **SIEGER** AUS!



- Hochdruckreiniger
- Industriestaubsauger
- Handkehrmaschinen

Made ■
in ■
Germany ■